



## Gastspiel des Tabellenführers

**So. 14.03.2010 14:30 Herren 1 - Post SV Mühlhausen**

Mit dem thüringischen Post SV Mühlhausen gastiert am Sonntag der Spitzenreiter der 2. Bundesliga zum Spitzenspiel in der Sporthalle Wettersbach. Die Postler liefern sich an der Tabellenspitze gemeinsam mit Gräfelfing, Tegernheim und Passau einen harten Kampf um die Meisterschaft. Dabei konnten sie am letzten Spieltag durch einen hohen 9:3 Sieg über Passau die Tabellenspitze erobern, die sie natürlich auch in Grünwettersbach verteidigen wollen. Da die Thüringer viele namhafte und interessante Spieler wie den Einzeleuropameister von 1974, Milan Orlovski, oder dessen ehemaligen Doppelpartner Jindrich Pansky – die beiden wurden gemeinsam zweimal Vizeweltmeister – in ihren Reihen haben, dürfen sich die Zuschauer auf einen spannenden und unterhaltsamen Nachmittag einstellen. In der Vorrunde unterlag der ASV in Mühlhausen denkbar knapp mit 7:9. Damals hatten die Badener nicht nur die spielstarken Post-Akteure zum Gegner, sondern auch das fanatische Publikum sowie die alles andere als unparteiischen Schiedsrichter.

Will der ASV für die knappe Niederlage Revanche nehmen, müssen am Spitzenpaarkreuz Adam Robertson und Lei Yang einen Vorteil für ihr Team herausspielen, denn gerade hier scheinen die Gäste verwundbar, da sowohl Bing Tang als auch der junge Tschechische Nationalspieler Petr David leicht negative Bilanzen ausweisen. Zudem müssen die beiden ASV-Asse hoffen, dass die Gästespieler nicht über sich hinauswachsen, wie dies in der Vorrunde der Fall war, als Bing Tang sich in einer bestechenden Form präsentierte und sich zum Erfolgsgaranten seiner Mannschaft aufschwang.

Schwer wird die Aufgabe für Geir Erlandsen und Björn Baum am mittleren Paarkreuz, wo Mühlhausen mit Defensiv-Spezialist und Tischtennis-Original Björn Ungruhe sowie dem inzwischen 57jährigen Tischtennisdenkmal Milan Orlovski zwei starke Spieler an die Platten bringt. Da jedoch beide ASV-Spieler immer für einen Zähler gut sind, deutet hier vieles auf eine Punkteteilung hin.

Diese peilen auch Marcin Miszewski und Kapitän Joachim Sekinger am hinteren Paarkreuz an. Allerdings müssen dazu beide Topleistungen abrufen, denn Thomas Theissmann und Jindrich Pansky bilden gemeinsam das wahrscheinlich spielstärkste hintere Paarkreuz der Liga.

Eine besondere Stärke der Gäste sind die Doppel. Mit Pansky/Tang stellen sie das momentan erfolgreichste Doppel der Liga und auch Theissmann/Ungruhe sind nur schwer zu knacken. So müssen sich die Gastgeber gerade hier etwas einfallen lassen und gleich von Beginn an voll ins Zeug legen, um nicht vorentscheidend ins Hintertreffen zu geraten.